



Konzept zur Umsetzung des Start-Chancen-Programms an der Grundschule Hahle im Bildungshaus

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	1
2. Ziele des Programms	1
3. Umsetzung der drei Säulen des SCP an der Grundschule Hahle	2
4. Monitoring und Evaluation.....	4
5. Fazit und Ausblick.....	4

1. Einleitung

Die Grundschule Hahle im Bildungshaus wird im Rahmen des Start-Chancen-Programms (SCP) gezielt gefördert, um die Bildungschancen für alle Schülerinnen und Schüler unabhängig von ihrer sozialen Herkunft zu verbessern. Dieses Konzept beschreibt, wie die drei Säulen des SCP (Investitionen, Chancenbudget und Personal) auf die spezifischen Bedürfnisse der Schule zugeschnitten werden.

2. Ziele des Programms

- Stärkung der Basiskompetenzen in Deutsch und Mathematik
- Förderung der sozio-emotionalen Kompetenzen
- Verbesserung der Bildungs- und Teilhabechancen
- Unterstützung der Schul- und Unterrichtsentwicklung
- Ausbau multiprofessioneller Teams zur individuellen Förderung der Kinder
- enge Zusammenarbeit mit Eltern und dem Sozialraum

3. Umsetzung der drei Säulen des SCP an der Grundschule Hahle

Bei den Maßnahmen handelt es sich um Ideen. Die Maßnahmen wurden noch nicht abschließend diskutiert und mit dem Schulträger und dem RLSB vereinbart. Dies wird im Lauf des Haushaltsjahres 2025 passieren.

Säule I: Investitionen in eine zeitgemäße Lernumgebung

Die Schule erhält finanzielle Mittel für bauliche und infrastrukturelle Maßnahmen, um eine moderne und anregende Lernumgebung zu schaffen.

Geplante Maßnahmen:

- Ausbau der Lernräume:
 - Umgestaltung des Innenhofs zu einem Lern- und Begegnungsraum für Elternarbeit und außerschulisches Lernen
 - Einrichtung moderner Lernlandschaften mit flexiblen Sitzmöglichkeiten für individuelles und kooperatives Lernen
 - Installation einer überdachten Outdoor-Lernumgebung
- Erweiterung der Bewegungsmöglichkeiten:
 - Errichtung einer Finnbahn für Sport und Bewegungsförderung
 - Installation zusätzlicher Spielgeräte wie einer Nestschaukel
- Ausstattung für digitale Bildung:
 - Anschaffung von Tablets und interaktiven Tafeln zur Förderung der Medienkompetenz

Säule II: Chancenbudgets für eine bedarfsgerechte Schulentwicklung

Mit den Chancenbudgets werden Maßnahmen zur individuellen Förderung der Schülerinnen und Schüler sowie zur Schulentwicklung finanziert.

Schwerpunkte der Maßnahmen:

1. Individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler

- Einführung des BISS-Lesetrainings zur gezielten Förderung der Lesekompetenz
- Nachhilfeangebote in Deutsch und Mathematik
- Förderung der Mehrsprachigkeit durch Sprachkurse und Muttersprachler*innen als Unterstützungskräfte

2. sozial-emotionale Entwicklung und Persönlichkeitsbildung

- Einführung eines Programms zur gewaltfreien Kommunikation und Förderung sozialer Kompetenzen
- Aufbau eines Peer-Mentoring-Programms, in dem ältere Schüler*innen jüngere begleiten
- Einrichtung eines Elterncafés mit mehrsprachiger Unterstützung zur Förderung der Elternarbeit

3. Unterrichts- und Schulentwicklung

- schulinterne Fortbildungen für Lehrkräfte zur differenzierten Förderung und Inklusion
- Nutzung wissenschaftlich evaluierter Programme zur Unterrichtsentwicklung
- Einführung eines datengestützten Systems zur individuellen Lernstandsanalyse

4. Öffnung der Schule in den Sozialraum

- Kooperation mit Sportvereinen (z.B. Tennis, Tischtennis, Schwimmen) zur Erweiterung der Nachmittagsangebote
- Zusammenarbeit mit lokalen Kultur- und Bildungsinstitutionen zur Schaffung außerschulischer Lernorte
- Nutzung von „Tiny Forest“-Projekten zur Umweltbildung

Säule III: Personal zur Stärkung multiprofessioneller Teams

Die Schule erhält zusätzliches Personal zur gezielten Unterstützung der Schülerinnen und Schüler sowie zur Verbesserung der Schulorganisation.

Geplante Personalmaßnahmen:

- Einstellung einer zusätzlichen Schulsozialarbeiter*in für die sozialpädagogische Unterstützung
- Einstellung von pädagogischen Mitarbeiter*innen zur Förderung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen
- Einstellung einer Logopädin und Ergotherapeutin zur sprachlichen und motorischen Förderung
- Einbindung von FSJler*innen für Hausaufgabenbetreuung und Bewegungsangebote
- Einstellung einer Hauswirtschaftskraft für die Organisation eines gesunden Frühstücksangebots

4. Monitoring und Evaluation

Zur Sicherstellung der Zielerreichung und Weiterentwicklung werden regelmäßige Evaluationsmaßnahmen durchgeführt:

- Teilnahme an VERA-3 zur Überprüfung der Basiskompetenzen in Deutsch und Mathematik
- Durchführung interner Schüler- und Elternbefragungen zur Zufriedenheit mit den Maßnahmen
- jährliche Zielvereinbarungsgespräche mit der Schulaufsicht

5. Fazit und Ausblick

Mit der Umsetzung dieses Konzepts wird die Grundschule Hahle im Bildungshaus zu einem chancengerechten Lernort, der Kinder unabhängig von ihrer sozialen Herkunft bestmöglich fördert. Durch gezielte Investitionen, bedarfsgerechte Förderung und ein starkes multiprofessionelles Team wird eine nachhaltige Schulentwicklung sichergestellt.

Die Schule setzt auf eine kontinuierliche Weiterentwicklung durch Kooperationen, regelmäßige Evaluierungen und eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern sowie dem Sozialraum.